

**Konservatoriumsverein
Dreilinden Luzern**

Protokoll der Mitgliederversammlung vom Dienstag, 23. März 2010

Zeit, Ort	18.00 bis 18.35 Uhr, Saal Dreilinden Luzern
Anwesend	Mitglieder des Vorstandes: <ul style="list-style-type: none">- Dr. Jörg Sprecher, Präsident- Doris Kronenberg, Luzern (Protokoll)- Eva-Maria Neidhart, Luzern- Erich Wagner, Stans- Barbara Züger-Winkler, Luzern Ernst Rengger, Stans, Revisor Walter Schawalder, Luzern, Revisor Caroline Ineichen, Geschäftsführerin Prof. Peter Baur, Studienleiter Klassik Bachelor 15 Vereinsmitglieder gemäss separater Liste
Entschuldigungen	Stadtrat Luzern Luzern Tourismus Schindler Aufzüge AG, Herr Philipp Felber Hochschule Luzern – Musik <ul style="list-style-type: none">- Prof. Dr. Elena Wilhelm, Mitglied der Schulleitung- Dr. Martin Schüssler, Mitglied der Schulleitung- Prof. Jürg Eichenberger, Studienleiter Klassik Master Orchester Hanspeter Arnold Ernst Hippemeyer Yves Illi Pierre Peyer Peter Schmid Prof. Dr. Peter Stulz (Vorstandsmitglied) Céline-Giulia Voser (Vorstandsmitglied) Hansruedi Willisegger Anita von Arx
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 24. März 20093. Jahresbericht 2009/20104. Jahresrechnung 20095. Vereinsbudget 20106. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 20117. Wahl der Revisionsstelle8. Jahresprogramm 20109. Verschiedenes

1. **Begrüssung**

Der Präsident heisst die Mitglieder herzlich willkommen und freut sich, bereits zum zweiten Mal Rechenschaft über ein Vereinsjahr abzulegen. Er stellt fest, dass die Einladung fristgerecht versandt wurde. Es wird kein Antrag zur Änderung der Traktandenliste gestellt. Stimmzähler werden bei Bedarf gewählt, das Protokoll verfasst Doris Kronenberg.

2. **Protokoll der Mitgliederversammlung vom 24. März 2009**

Dieses Protokoll wurde vom Vorstand genehmigt. Es ist einsehbar im Internet. Fragen werden keine gestellt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. **Jahresbericht 2009/10**

Jörg Sprecher informiert, dass sich der Vorstand zu zwei ordentlichen Sitzungen getroffen hat. Der Ausschuss Stipendien und Beiträge tagte fünf Mal, der Ausschuss Veranstaltungen traf sich zu zwei Sitzung. Weiter fanden Begegnungen mit den Vertretern der Hochschule Luzern – Musik statt.

Der Präsident hebt zwei Geschäfte des Berichtjahres hervor:

1. Bayer-Simmen-Stiftung

Der Stiftungsrat der Bayer-Simmen-Stiftung beschloss, das Stiftungsvermögen dem Konservatoriumsverein zu übertragen und die Stiftung löschen zu lassen. Der Aufwand der relativ kleinen Stiftung stand in keinem Verhältnis zu den ausgeschütteten Beiträgen. Der Stadtrat als Aufsichtsbehörde stimmte dem Vorgehen zu, da in den vergangenen Jahren ausschliesslich der Konservatoriumsverein unterstützt wurde. Der Vermögenszuwachs von etwas über CHF 200'000.- ist in der Rechnung ersichtlich.

2. Edwin Fischer-Wettbewerb

Die Ausschüttung des Edwin Fischer-Preises gab viel zu diskutieren. Bis anhin wurde er jeweils am Rande der Diplomfeier verliehen, was der Bedeutung dieser Auszeichnung nicht gerecht wurde. Der Vereinsvorstand hat daher der Hochschule Luzern vorgeschlagen, künftig einen Wettbewerb auszurichten. Nach anfänglichem Zögern stimmte die Schulleitung der Durchführung eines schulinternen Wettbewerbs schliesslich zu. Im letzten Mitgliederbrief haben wir darüber nicht informiert, weil sich beim Versand des Schreibens, kurz vor Anmeldeschluss, noch kaum jemand angemeldet hatte. Dies änderte sich und somit kann der Wettbewerb am Samstag, 29. Mai 2010 ab 10.00 Uhr im Saal Dreilinden stattfinden. Das Preisträgerkonzert findet am Sonntag, 30. Mai 2010 ebenfalls im Saal Dreilinden statt und beginnt um 17.00 Uhr.

Das Konsifest wurde im vergangenen Vereinsjahr im Südpol durchgeführt und war wenig auf den Verein zugeschnitten, so dass kaum Mitglieder den Anlass besuchten. Die stimmungsvolle Weihnachtsfeier und besonders der etwas reichhaltigere Apéro fanden hingegen grossen Anklang. Auf die Ausrichtung eines Essens für Dozierende wurde im Berichtsjahr verzichtet, was kaum zu Rückmeldungen seitens des Lehrkörpers führte.

Zur Eröffnung des Studienjahres entwarf unser Vorstandsmitglied Céline-Giulia Voser einen Info-Flyer, der auf unseren Verein hinweist und auch hier auf Dreilinden aufliegt.

Der unter der Leitung von Erich Wagner stehende Ausschuss Stipendien und Beiträge gewährte 29 Studierenden der HSLU M Studiengeldreduktionen in der Höhe von CHF 24'310.- und Studiengeldreduktionen für die Vorbereitungsschule im Gesamtbetrag von CHF 13'460.-. Elf Studierenden wurde ein Stipendium an den Lebensunterhalt zugesprochen. Die Beiträge liegen dabei jährlich zwischen CHF 3'000.- und CHF 5'000.-.

Abgelehnt wurde das Gesuch einer Studierenden um Übernahme einer unbezifferten Bürgschaft, welche von den fremdenpolizeilichen Behörden eines Nachbarkantons verlangt worden war. Auch das Gesuch, für einen Instrumentenkauf ein Darlehen zu gewähren, wurde abgelehnt. Generell werden Bachelor- und Master-Projekte von Studierenden nicht unterstützt, nicht zuletzt aus Gründen der Gleichbehandlung. Ferner wurden Gesuche abgelehnt, weil sie keinen genügend engen Bezug zur Hochschule Luzern – Musik oder zu Luzern aufwiesen.

Der Konservatoriumsverein unterstützte jedoch verschiedene Veranstaltungen, so Konzerte des Klarinettenensembles „kammerART“ und die Konzertreihe „earlybird“ im Kleintheater. Mit dem Luzerner Sinfonieorchester wurde vereinbart, dass der Konservatoriumsverein keine konkreten Projekte mehr unterstützt, jedoch als Zeichen der Wertschätzung den „Freunden LSO Allegro“ beiträgt.

Der Präsident dankt den Mitgliedern für ihr Engagement und die Bereitschaft sich einzusetzen, denn ohne diese Verbundenheit erreicht der Vorstand nichts. Er dankt den treuen Gönnern, Stiftungen und Mäzenen, die eine Unterstützung der Hochschule Luzern – Musik und ihren Studierenden erst ermöglichen. Einen weiteren Dank richtet er an die Vorstandskolleginnen und –kollegen sowie an die Leiterin der Geschäftsstelle, Frau Caroline Ineichen. Einen besonderen Dank spricht er auch den beiden Revisoren aus.

4. Jahresrechnung 2009

Erich Wagner präsentiert und erläutert die Jahresrechnung, die mit einem Gewinn von CHF 10'456.67 abschliesst. Er stellt fest, dass die flüssigen Mittel gegenüber dem Vorjahr hoch sind und erklärt, dass Neuanlagen beabsichtigt werden. Die Aktiven haben sich im Berichtsjahr erholt. Das Fremdkapital hat sich durch die Eingliederung des Bayer-Stimmen-Fonds massiv vergrössert. Das Eigenkapital erholte sich, was insbesondere auf den Anlageerfolg zurückzuführen ist.

In der Erfolgsrechnung fallen gegenüber dem Vorjahr verminderte Mitgliederbeiträge auf, und es wurden mehr Mittel für Stipendien eingesetzt. Der Vereins- und Verwaltungsaufwand lag im Rahmen des Vorjahres.

Die Mitglieder verlangten keine weiteren Erklärungen zur Jahresrechnung. Gemäss dem von Herrn Schawalter vorgetragenen Revisionsbericht wurde die Rechnung gesetzes- und statutengetreu erstellt. Der Revisor stellt die Anträge, die Rechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen. Die Mitgliederversammlung folgt den Anträgen einstimmig.

5. Vereinsbudget 2010

Das von Erich Wagner präsentierte Budget weist für das Vereinsjahr einen Verlust von CHF 2'420.- aus. Es werden weniger Einnahmen von Mitgliederbeiträgen budgetiert und im Vereinsaufwand ist ein Betrag für den Druck von neuen Prospekten integriert.

Die Frage nach dem verminderten Budgetaufwand für Stipendien im Bereich der Nichtfachhochschule wurde so beantwortet, dass sich die Anzahl der Gesuche nicht im Voraus festlegen kann und die Finanzlage keine unbegrenzte Ausschüttung zulässt. Das Budget wird genehmigt und Erich Wagner dankt für das entgegengebrachte Vertrauen.

6. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2011

Einstimmig wird beschlossen, die Mitgliederbeiträge unverändert wie folgt zu belassen:

Einzelmitglied CHF 50.-

Paarmitglied CHF 75.-
Kollektivmitglied CHF 150.-

7. Wahl der Revisionsstelle

Die Revisoren Herr Rengger und Herr Schawalder werden für eine weitere Amtsperiode einstimmig gewählt.

8. Jahresprogramm

Der Präsident weist nochmals auf den Edwin Fischer-Wettbewerb hin, orientiert über die vom Konservatoriumsverein unterstützten Uraufführungen vom 11.09.10 und kündigt an, dass die Weihnachtsfeier am 16.12.10 stattfinden wird. Wie gewohnt werden die Vereinsmitglieder schriftlich auf die verschiedenen Veranstaltungen hingewiesen.

9. Verschiedenes

Ein Mitglied äusserte den Wunsch nach vermehrten Konzerten an Samstagnachmittagen oder Sonntagsmatineen. Peter Baur nimmt diese Anregung gerne entgegen und wird die Schulleitung orientieren.

Nach dem offiziellen Teil der Mitgliederversammlung sind die Anwesenden zum Hauskonzert und anschliessendem Apéro eingeladen.

Luzern, 1. Juni 2010

Dr. Jörg Sprecher
Vorsitzender

Doris Kronenberg
Protokollführerin

Genehmigt durch den Vorstand am 16. September 2010